

Ein Fest für Auge und Magen – Das 12. Festival der Sinne im HCC

31. Januar 2017

By [Frank Mandrella](#)



Hannes Bender

Am 30. Januar war es wieder soweit: Dann begrüßte das “moderative Gleitmittel” (Bender) Hennes Bender, der quirlige Komiker aus der Ruhrgebiets-Stadt Bochum, die gut 2500 Gäste im Kuppelsaal des HCC zur 12. langen Nacht der Gastronomie, bzw zum Festival der Sinne. Wieder trafen sich Gastronomen und Hoteliers aus ganz Deutschland, um bei Augen- und Ohrenschaus auf der Bühne und Magenschmaus nach der Show zu netzwerken. “Nach dem überwältigenden Erfolg im letzten Jahr – es kamen erneut über 2000 Gastronomen und Hoteliers aus ganz Niedersachsen nach Hannover – freue ich mich auf einen weiteren fantastischen Abend”, schwärmt Organisator Stephan Kwiecinski.

Ein Hauch von ESC und internationaler Kochkunst

Begrüßt wurden die Gäste ab 18.30 Uhr im Foyer des Kuppelsaals durch Musik von Saxophon-Avantgardist Hartmut Brandt und “Maskottchen” PiTTi, der neben seinen weltweiten Aktivitäten mit Toto, Santana und zuletzt den Scorpions wieder Zeit fand, das Festival der Sinne zu begleiten. Zusammen stimmten die beiden die eintreffenden Gäste auf einen abwechslungsreichen Abend ein. Danach folgte ein fantastischer



Anastasiya

Varieté-Showteil. Mit dabei waren in diesem Jahr Anastasiya (Kontorsion), David Confal (Diabolo-Jonglage), Duo Aliens (Adagio Akrobatik) und das fantastische Trio Jump Ropes, die zeigten, was man zu dritt am Springseil alles anstellen kann.



Andreas Wienecke (r.) erhielt den Gastropodium Award vom Vorjahres-Preisträger Reinhard Stroetmann

Bis spät in den Abend hinein hatten die Gäste Zeit, Lose für eine der wohl größten Tombolas Niedersachsens weit über 1000 Sofortgewinnen zuerstehen; ein Teil des Erlöses wurde wie in jedem Jahr für einen guten Zweck gespendet.

Im Anschluss an den Varietéteil folgten rund anderthalb Stunden, in denen sich die Gäste kulinarisch verwöhnen lassen konnten. Im ganzen Haus verteilt waren Food-Büffets, an denen sich diesmal auch ausländische Gastronomen beteiligten und den Gästen jugoslawische, türkische und internationale Köstlichkeiten präsentieren. Im Rang gab es zusätzlich Plätze mit serviertem 4-Gang-Menü. Begleitet wurden die Gäste dabei von Kanzler-DJ Michael Gürth (Kuppelsaal) und DJ Giorgio (Bonatzsaal)



Natalie Horler von Cascada

Den Gastropodium Award – Unternehmerpreis des Jahres für Verdienste in Hotellerie/Gastronomie erhielt im Anschluss an Varieté und Comedy der Hotelier Andreas Wienecke (u.a Designhotel Wienecke XI, Bed'nBudget Hotels); der Junior Award ging in diesem Jahr an Sternekoch Tony Hohlfeld (Restaurant Jante). Musikalischer Stargast am späteren Abend war Cascada (“Evacuate The Dancefloor”, “Glorious”), allseits bekannt von ihrer Teilnahme für Deutschland am Eurovision Song Contest (ESC) und aus der DSDS-Jury.

Text: Frank Mandrella und V.i.S.d.P.